

# KOLK 17

## Figurentheater & Museum

KOLK 17 gGmbH  
Postanschrift:  
Beckergrube 38-52 | 23552 Lübeck  
Telefon 0451-148 202  
www.theaterfigurenmuseum.de

Lübeck, den 18. Januar 2021

### **Ausschreibung Projektkoordinator:in (m/w/d) im Projekt „Who’s talking? Perspektivwechsel auf Provenienz“**

gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen des Förderprogramms NEUSTART KULTUR – #TakeNote

Im Januar 2021 haben sich das Figurentheater Lübeck und das TheaterFigurenMuseum Lübeck zu einer in Deutschland einzigartigen Kulturinstitution zusammengeschlossen – KOLK 17 Figurentheater & Museum – die sich der Kunstform Figurentheater in all ihren Facetten widmet. Das Museum besitzt eine bedeutende Sammlung von Theaterfiguren aus aller Welt. Über die außereuropäischen Figuren ist wenig bis gar nichts bekannt: wie sie gespielt wurden, was sie für Bedeutungen trugen, wer sie spielte, wann und zu welchen Anlässen? Auch das Wissen über die genauen Wege dieser Figuren von ihrem Ursprungskontext in die Sammlung nach Lübeck ist nur marginal vorhanden. Der wissenschaftliche Weg, diese Lücken zu schließen, besteht u.a. in der Provenienzforschung, die am Museum erfolgt. Theaterfiguren sind jedoch Relikte eines performativen Vorgangs. Dieser ist schwer mit etablierten wissenschaftlichen Methoden zu rekonstruieren.

In dem Projekt „**Who’s talking? Perspektivwechsel auf Provenienz**“ nähern wir uns den Fragen nach ursprünglichen performativen Kontexten durch künstlerische Forschung. Im Rahmen des Projekts werden internationale Figurentheaterspieler:innen, Künstler:innen, Performer:innen und Tänzer:innen eingeladen, sich mit der Museumssammlung auseinander zu setzen und künstlerische Positionen dazu zu beziehen. Wissenschaftler:innen begleiten den performativen Zugang und bereichern ihn durch ihre Perspektive. Fragen von (Post-)kolonialität, Rassismus und Aneignung werden so künstlerisch und wissenschaftlich verhandelt. Die daraus entstehenden Formate (Performances, Interviews, Essays, Filme, Fotos, Audios etc.) werden in Form einer virtuellen Ausstellung sowie einer gemeinsamen (hybriden) Konferenz präsentiert.

Gesucht wird eine **Projektkoordinator:in (m/w/d)**.

#### **Der Aufgabenbereich umfasst:**

- Organisatorische Projektsteuerung (u.a. Verwaltung der Fördermittel, Aufsetzen von Honorarverträgen, Einholen von Angeboten, Verwendungsnachweise und Dokumentation) in Abstimmung mit der Leitung
- Mitarbeit bei Konzeption und Organisation der virtuellen Ausstellung und (hybriden) Konferenz
- Kommunikationsschnittstelle zwischen den Projektbeteiligten
- Organisation von internen Besprechungen mit den am Projekt beteiligten Abteilungen
- Betreuung der Gastkünstler:innen und Gastwissenschaftler:innen (digital und/oder analog)
- Organisatorische und technische Betreuung von (digitalen) Workshops



# KOLK 17

## Figurentheater & Museum

### Voraussetzungen

- Interesse an Theater- und Museumsarbeit und Figurentheater
- Mehrjährige Erfahrung im Bereich Projektmanagement/-assistenz
- Organisations- und Kommunikationstalent
- Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit, Kreativität und Flexibilität
- Sicherer Umgang mit gängigen MS Office Standardanwendungen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse über postkoloniale Diskurse und Theorien sind von Vorteil

### Wir bieten

- Mitarbeit an einem internationalen Kunst-/Kulturprojekt
- Zusammenarbeit mit internationalen Künstler:innen und Expert:innen für Figurentheater
- Eine vielseitige Tätigkeit mit einem hohen Maß an Selbstständigkeit
- Unterstützung durch ein offenes, motiviertes und engagiertes Team
- Remote work

### Vergütung

Die Tätigkeit ist drittmittelfinanziert und dadurch zeitlich begrenzt vom 01.01.2021 bis 30.09.2021. Sie wird pauschal mit 2000,- € mtl. vergütet.

KOLK 17 begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter, Nationalitäten und von People of Colour sowie von Bewerber:innen mit Flucht- oder familiärer Migrationsgeschichte. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung vorrangig berücksichtigt (§ 2 SGB IX).

### Kontakt

Bei inhaltlichen Fragen steht Dr. Antonia Napp Ihnen gerne unter [napp@theaterfigurenmuseum.de](mailto:napp@theaterfigurenmuseum.de) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (CV, Zeugnisse und ein kurzes Motivationsschreiben von 1 DIN A4-Seite) bis zum **15.02.2021** per E-Mail an: [napp@theaterfigurenmuseum.de](mailto:napp@theaterfigurenmuseum.de).

Informationen zu KOLK 17 finden Sie unter: <https://www.theaterfiguren-kolk.de/>

Informationen zu unserer virtuellen Ausstellung "Figurentheater und Kolonialismus – die Fäden entwirren": <https://www.theaterfiguren-kolk.de/2020/06/05/kolonialismus-und-figurentheater-die-faeden-entwirren-eine-virtuelle-ausstellung/>

